

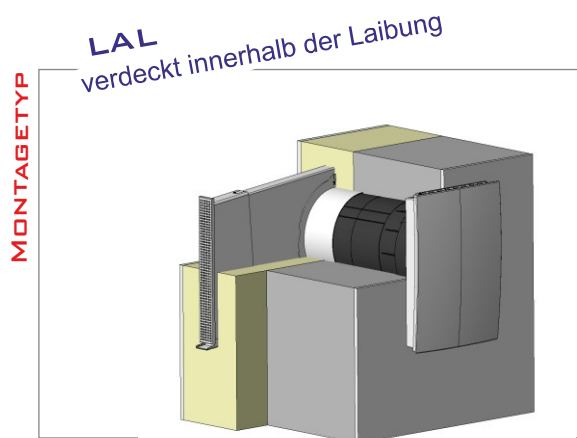
# DIE DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG

nach DIN 1946 - Teil 6

gemessen nach DIN EN 20140-10 (ehem. DIN 52210)

gemessen nach EN ISO 717-1; Prüfstand nach EN ISO 140-1

Geprüft nach den Grundsätzen der bauaufsichtlich anerkannten Schallprüfstellen  
in Abstimmung mit dem NABau UA DIN 4109 Beiblatt 1 00.71.02.



## Sicherheitshinweis

Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme des V-WRG RONDO Plus die aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie erhalten darin wichtige Hinweise für die ordnungsgemäße Bedienung und Wartung Ihres neuen Raumlüfters. Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden.

## V-WRG RONDO PLUS MONTAGEANLEITUNG BEDIENUNGSANLEITUNG AB VER 4.0

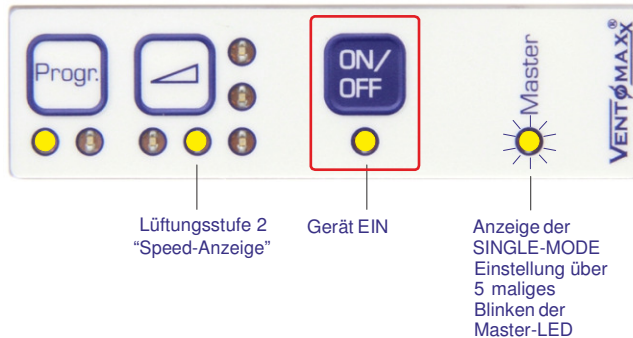


## V-WRG RONDO Plus Montageanleitung

### Einstellung der Einzelbetriebsfunktion:

### “SINGLE-MODE”

Die Betriebsfunktion **SINGLE-MODE** ist **werkseitig voreingestellt** und erlaubt den Betrieb einzelner Stationen unabhängig von anderen Stationen. Die am Gerät getroffene Einstellung für Programmfunktion und Luftleistung gilt ausschließlich für eine Station.



Vor Einstellung der Betriebsfunktion **SINGLE-MODE** werden die **DIP-Schalter 1-9 an allen Stationen auf SLAVE umgestellt**, danach werden folgende Einstellungen an der Gerätesteuerung vorgenommen:

1. Einschalten des Slaves und Halten der ON-Taste bis Master-LED blinkt (kurzes Blinken)
2. Mit dem erneuten Betätigen der ON-Taste läuft der Slave im "SINGLE MODE" ohne Master

Erkennungsmerkmal für den "SINGLE-MODE" Betrieb ist das 5-malige Blinken der Master-LED beim Einschalten des Lüftungsgerätes.

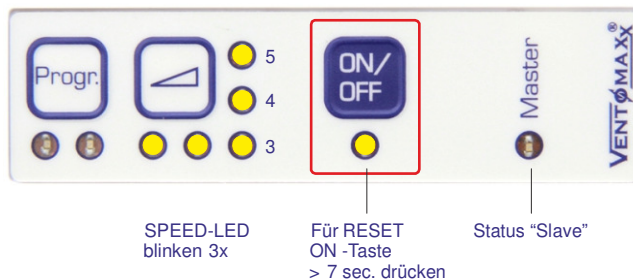
**Aus diesem Modus kommt man grundsätzlich nur durch einen RESET.**

### Einstellung der Gruppenbetriebsfunktion:

### “GRUPPEN-MODE”

Über die Betriebsfunktion **GRUPPE** können einzelne Stationen zu einem Geräteverbund zusammengeschlossen werden. Die teilnehmenden Stationen kommunizieren über das Stromnetz miteinander und erlauben dem Nutzer für jede Gruppe eine individuelle, bedarfsgesteuerten Gerätebetrieb. Die an einem Gerät (aus der gleichen Gruppe) getroffene Einstellung für Programmfunktion und Luftleistung gilt für alle Stationen der gleichen Gruppe.

#### RESET der Master/Slave - Stationen durchführen



Nach Änderung der DIP-Einstellungen bzw. Gruppeneinstellungen bitte einen **RESET durchführen**, damit sich die Geräte in der "neuen Umgebung" wieder neu anmelden können (sh. dazu auch Seite 8, Punkt 6).

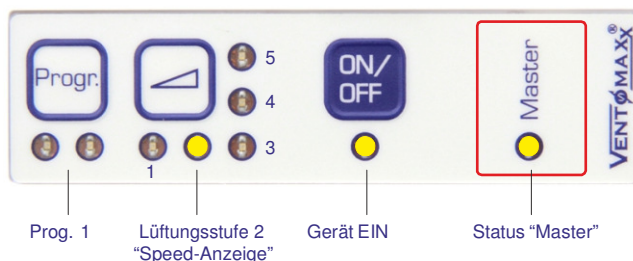
**Hierzu die ON-Taste so lange drücken, bis diese zum Blinken anfängt und wieder aufhört zu blinken (ca. 7 Sekunden).**

**Jetzt loslassen.**

**Als Bestätigung eines erfolgreichen RESETs blinken alle SPEED-LEDs 3 Mal.**

Falls die Erstinbetriebnahme mit Voreinstellung der Gruppenfunktionen bereits im Werk für Sie vorbereitet wurde, können Sie die Stationen sofort einschalten und in Betrieb nehmen.

#### Master-Station



Bei einer Inbetriebnahme vor Ort, müssen die Stationen wie nachstehend beschrieben, "untereinander bekannt gemacht werden".

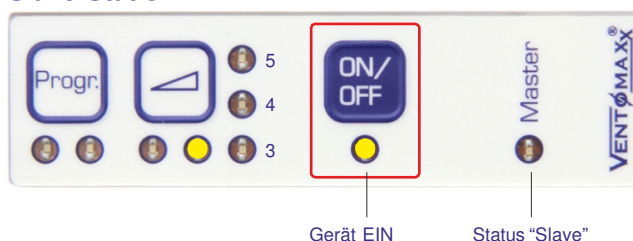
Die Zuordnung der Gruppen sowie die Master / Slave - Einstellung an den Stationen (über die DIP-Switches) haben Sie wie vor beschrieben, abgeschlossen.

**Die Stromversorgung zu den Geräten jetzt über Einschalten der Sicherung oder durch Einstecken des Netzsteckers freischalten.**

**Als erste Station den MASTER mit ON einschalten.**

Am **MASTER-Gerät** leuchtet die LED. Hier ist keine weitere Maßnahme erforderlich.

#### Slave-Station



**An den SLAVE-Geräten ist die Master-LED aus.**

Jetzt bitte in beliebiger Reihenfolge die **Slave-Stationen** mit der **ON-Taste** einschalten.

Die ON-LED dieser Station blinkt während der Anmeldung an den Master. Sobald die Slave-Station eine Nummer erhalten hat, wird dies durch die Anzahl der Blink-Signale der Master-LED angezeigt.

Die Stations-Nummer des jeweiligen Slave wird jetzt künftig nach jedem Einschalten über das zuvor beschriebene Blinksignal der Master-LED angezeigt.

## • Bedienungsanleitung

### Gewährleistung

Mit dem V-WRG RONDO Plus haben Sie sich für ein hochwertiges energieeffizientes Lüftungsgerät entschieden, welches für den Dauerbetrieb ausgelegt wurde. Für den Fall, dass Sie doch einmal den Gewährleistungsservice in Anspruch nehmen müssen, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung, von dem Sie das Gerät erworben haben.

Bitte lesen Sie vorher die Bedienungsanleitung sorgfältig durch um auszuschließen, dass der Fehler nicht durch falsche Einstellung oder Bedienung verursacht wurde.

Die Produkte unterliegen der gesetzlichen Gewährleistung von 2 Jahren. Dies umfasst Material- und /oder Produktionsfehler. Die Gewährleistung beginnt mit dem Datum, an dem das Produkt gekauft bzw. montiert wurde. Den Nachweis für den Kauf / die Montage müssen Sie vorlegen. Hierzu bitten wir Sie um einen Rechnungsbeleg aus dem diese Angaben hervorgehen. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Gewährleistung abzulehnen, wenn der Nachweis für den Kauf und/oder die Montage nicht erbracht wird.

Im Falle eines begründeten Gewährleistungsmangels, der auf einen Materialmangel oder eine fehlerhafte Produktion zurückzuführen ist, wird der Hersteller das Produkt entweder reparieren, fehlerhafte Teile austauschen oder das Produkt ersetzen.

Eine Gewährleistung wird in nachstehend aufgeführten Fällen ausgeschlossen:

- wenn die Montage- / Bedienungsanleitung nicht beachtet wurde
- bei fehlerhafter Installation / Montage
- bei unsachgemäßer Behandlung / mutwilliger oder vorsätzlicher Beschädigung
- wenn ein Eingriff in das Gerät von einer nicht autorisierten Person vorgenommen wurde
- wenn es sich um Teile handelt, die durch den Gebrauch einer normalen Abnutzung unterworfen sind (z.B. Filtermedien)
- bei externen Störungen / Verunreinigungen des Stromnetzes und dadurch ausgelöste Fehlfunktionen
- sofern keine Original-Ersatzteile verwendet werden

### Achtung

Entfernen Sie den Elektrodeckel nicht selbst um das Risiko eines Stromschlages zu vermeiden. Hinter dem Elektrodeckel befinden sich keine Teile die vom Benutzer selbst gewartet werden müssen. Lassen Sie alle elektrischen Eingriffe / Revisionen von Fachleuten durchführen.

### Winterbetrieb / Erhöhter Frostschutz

Alle WRG RONDO Plus Geräte sind im „Winterbetrieb“ durch den zyklischen Zu- und Abluftbetrieb selbst bei niedrigen Außentemperaturen bis -20 °C frostsicher. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kreuz- oder Gegenstromwärmetauschern, die bereits ab 0 Grad einen Abtauvorgang einleiten müssen, gewährleistet das WRG Plus in der Programmwahl „Dauerbetrieb“ stets einen maximalen Wärmebereitstellungsgrad.

### Reinigung und Pflege

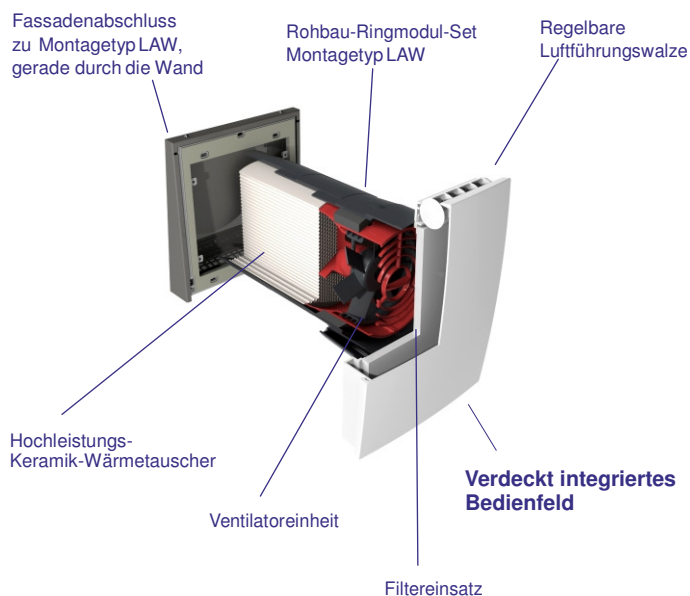
Das raumseitige Gehäuse bzw. die raumseitige Abdeckung reinigen Sie am einfachsten mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie dazu nur Wasser mit ein wenig Spülmittel um sicherzustellen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt.

### Filterwechsel

Um eine gleichbleibende Frischluftqualität sicherzustellen, sollten Sie den Zustand des Filters und der luftführenden Bauteile regelmäßig kontrollieren und mindestens 1 x pro Jahr wechseln.

# V-WRG RONDO Plus Bedienungsanleitung

## Bedienfeld



- Status
- Ein / Aus
- Lüftungsstufen
- Programmwahl
- Entriegelung Geräteblende
- Feuchtesensor (nur V-WRG 3 Plus)

## Bemerkungen

**Nebenstehende Darstellung zeigt den Geräteaufbau zum Montagetyp LAW, gerade durch die Wand. Die Bedienung anderer Montagetypen dieser Baureihe erfolgt identisch.**

Alle Lüftereinheiten sind über das Bedienfeld direkt am Gerät zu bedienen. Gleichzeitig werden die Betriebszustände an den LEDs angezeigt.

Es stehen **drei Tasten** für die Nutzerbedienung zur Verfügung.

- Ein-/Ausschaltfunktion
- Programmwahl
- Wahl der Lüftungsstufe

Die **LED's** zeigen neben dem aktuellen Programmzustand auch die vorgewählte Luftleistungsstufe sowie den Betriebszustand und den voreingestellten Gerätestatus (Master/Slave) an.

### Startup / Erstinbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme muss zuerst ein Master definiert werden. Dies geschieht wie auf Seite 8 unter Punkt 6 "Master/Slave" näher beschrieben.

**Das als Master definierte Gerät wird als Erstes eingeschaltet.**

Danach werden 1 bis maximal 13 Slave-Stationen zugeschaltet / aktiviert. Dabei spielt die Reihenfolge keine Rolle, jedoch müssen alle Stationen dieser Gruppe an der gleichen elektrischen Phase angeschlossen sein sowie die gleiche Gruppennummer aufweisen. Der Slave wird vom Master erkannt und übernimmt dessen Programm- und Speed-Einstellungen.

**Ab sofort sind alle Stationen für den Lüftungsbetrieb bereit.**

### ON / OFF

Beim Betätigen der Taste wird die Station ein- oder ausgeschaltet. Wird diese Taste beim "Master"-Gerät für 5 Sekund gedrückt, schalten sich alle in dieser Gruppe befindlichen Stationen ein bzw. aus. Beim Wiedereinschalten werden nur die zuletzt aktiven Stationen berücksichtigt.

### Lüftungsstufen

Zur Einstellung der gewünschten Luftleistung stehen 5 Stufen zur Verfügung. Die Stufen werden durch Betätigen der "Speed-Taste" weitergeschaltet. Die jeweilige Stufe wird durch die zugehörige LED signalisiert.

### Programmwahl

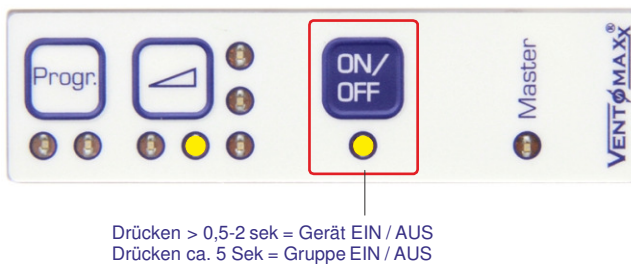
Die Programmauswahl wird auf der nachstehenden Seite beschrieben.



# V-WRG RONDO Plus Bedienungsanleitung

## Programmfunktionen

**HINWEIS:**  
Über die Wintermonate ist das Lüftungssystem grundsätzlich im Dauerlüftungs-Modus zu betreiben!



\*Unter **Zyklus** versteht man den wiederkehrenden Wechsel einer Station in vordefinierten Zuluft-/Abluftintervallen von ca. 70 Sekunden.

## Bemerkungen

**Es stehen 4 Programme zur Verfügung**

### 1. Feuchteüberwachung (nur V-WRG 3 Plus)

Das Lüftungsgerät (und ggf. weitere Geräte der gleichen Gruppe) arbeiten auf Stufe 1. Der Nutzer kann jedoch eine bestimmte Betriebsstufe (zwischen 2 und 5) vorwählen, auf der das Lüftungsgerät beim Überschreiten der werkseitigen Voreinstellung von > ~ 55 % (am Sensor anliegend) in Betrieb gehen soll. Der zyklische\* Lüftungsbetrieb auf der vorgewählten Stufe läuft bis die Feuchte abgebaut wurde. Danach arbeiten das/die Gerät(e) wieder auf der Stufe 1 weiter.  
**Beide Programm-LED sind aus.**

### 2. Dauerlüftung

Die Lüfter auf der vorgewählten Stufe zyklisch\* betrieben.  
Arbeiten in einer Gruppe mehrere Stationen (mindestens 2) miteinander, so werden diese im Gegenteil angesteuert.  
Dadurch bleibt der Raumdruck neutral.  
**Die linke Programm-LED leuchtet.**

### 3. Stoßlüftung

Das Standardprogramm läuft für 15 Minuten, danach pausieren die Stationen einer Gruppe für 105 Minuten. Nach 2 Stunden beginnt der Zyklus\* erneut.  
**Die rechte Programm-LED leuchtet.**

### 4. Querlüftung

In dieser Programmstufe laufen alle Stationen einer Gruppe ständig ohne zwischen Ab-/Zuluft zu wechseln. Eine Hälfte der Gruppe arbeitet im Zuluftbetrieb, die andere Hälfte auf Abluft.  
**Beide Programm-LEDs leuchten.**

### Einzelne Stationen Ein-/Ausschalten

Durch Drücken der ON/OFF-Taste (ca. 0,5-2 Sekunden) wird die jeweilige Station EIN/AUS geschaltet.

Nach dem Wiedereinschalten geht die Station auf den aktuell in der Gruppe laufenden Betriebszustand.

### Alle Stationen einer Gruppe ausschalten

Durch längeres Drücken der ON/OFF-Taste (ca. 5 Sekunden) können an jeder beliebigen Station alle Geräte einer Gruppe Ein- oder Ausgeschaltet werden.

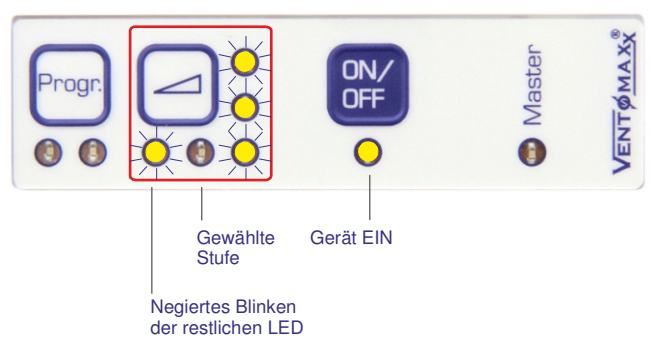
Modus wird durch schnelles Blinken der ON/OFF - LED angezeigt.

Nach dem Wiedereinschalten gehen die Stationen auf den zuletzt aktiven Betriebszustand.

# V-WRG RONDO Plus Bedienungsanleitung

## Status-Meldungen

## Bemerkungen



### Filterwechsel-Anzeige

Ein Filterwechsel wird nach ca. 4000 Betriebsstunden erforderlich. Dabei zeigt das Blinken der Lüftungsstufe in Kürze anstehenden Filterwechsel an.

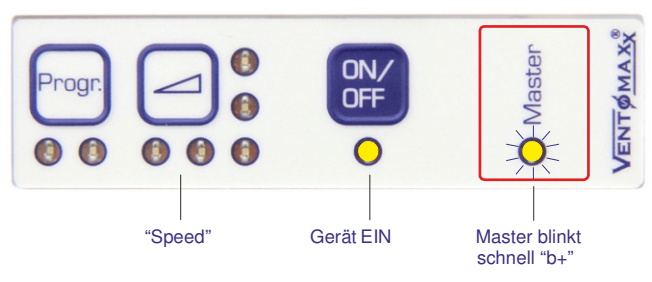
Die Fälligkeit des Filterwechsels wird über ein **NEGIERTES BLINKEN** der Lüftungsstufen mit der gewählten Stufe angezeigt.

Rücksetzen des Filterwechsel-Status erfolgt durch **RESET** direkt an der Station.

**Dazu Gerät zuerst ausschalten (ON/OFF)!**

**Danach die ON-Taste so lange drücken, bis das Blinken der ON-LED erloschen ist.**

**Als Bestätigung eines erfolgreichen RESETs blinken alle SPEED-LEDs 3 Mal.**



Neben der Signalisierung der Programm-, Lüftungsstufen und Betriebszustände, dienen die LEDs für die Anzeige verschiedener Status-Meldungen.

### Kein Master

Station geht nicht in den ON-Zustand

Abhilfe: Master definieren und Master-Gerät bereits vor dem Anmelden eines "Slave"-Gerätes einschalten

### Deinstallation

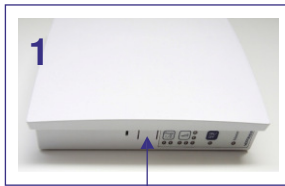
Die Deinstallation der Baugruppe erfolgt durch den Fachmann. Auf die zum Zeitpunkt der Entsorgung gültigen Normen und Richtlinien ist zu achten.

Bei Änderungen der Montagesituationen bzw. beim optionaler Zubehörkomponenten sind Abweichungen in Einsatz effektiven Luftleistung möglich.

# V-WRG RONDO Plus

## Bedienungsanleitung / Gerätepflege

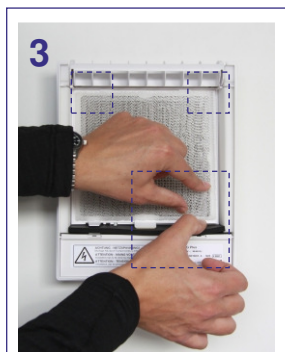
### Bemerkungen



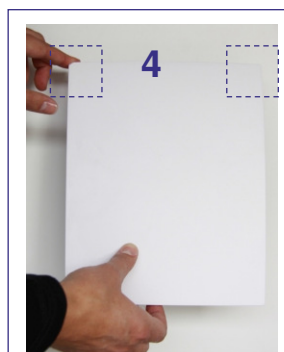
1  
Entriegelung des Gehäusedeckels drücken; Frontdeckel abnehmen



2  
Filter an den beiden Laschen entriegeln und entnehmen



3  
Filter in Aufnahme stecken; hinter beide Laschen klipsen



4  
Gerätedeckel einhängen und zuklipsen



Ersatzfilter für den V-WRG RONDO Plus können Sie unter folgender Artikelnummer bei uns beziehen:

#### Ersatzfilter AIRstatic G3

Artikel-Nummer VX.EF03VX

#### Allergiker-Ersatzfilter F6

Artikel-Nummer VX.EF06VX

Nur ein sauberes Lüftungsgerät ist ein Garant für eine hygienische Frischluftversorgung. Da sich die Betriebsumgebung und die Gerätelauferzeiten fallweise unterscheiden können, empfehlen wir die Sauberkeit des Filters und der Systemträgereinheit in den ersten Monaten der Nutzung ein Mal mehr als unten empfohlen auf einwandfreien Zustand zu prüfen. Der Keramik-Wärmetauscher kann bei Bedarf auch im Geschirrspüler gereinigt werden. Filter sind Hygieneprodukte und bei Verschmutzung auszuwechseln. Damit der Filterwechsel nicht übersehen wird, ist Ihr WRG-Plus mit einer Filterwechsel-Anzeige ausgestattet (sh. Seite 14).

Am Lüftungsgerät sind vom Nutzer keine Wartungsarbeiten erforderlich.

#### Der Filterwechsel wird wie folgt vorgenommen:

- a) Frontdeckel am Gerät abnehmen; dazu mittlere Entriegelung am Gehäuse Drücken; Deckel durch leichtes Anziehen aushaken (Bild 1)
- b) Der Filterrahmen wird durch zwei Halteklappen im Gerätegehäuse gehalten; durch Drücken der Laschen kann der Filterrahmen am mittleren Steg werkzeuglos entnommen werden (Bild 2)
- c) Neuen Filter in umgekehrter Reihenfolge im Gehäuse einsetzen; Frontdeckel wieder einhängen und bis zum Einrasten leicht andrücken.

Bitte beachten Sie, dass je nach Lage des Objektes ein Filterwechsel etwa alle 6-8 Monate erforderlich sein kann. Eine Prüfung des Filters auf eventuelle Verunreinigung sollte daher regelmäßig erfolgen. Unabhängig vom Verschmutzungsgrad sind die Filter aus hygienischen Gründen mindestens ein Mal pro Jahr auszutauschen.

## **V-WRG RONDO Plus**

Das ist die neueste Generation kommunikativer Lüftungstechnik mit Wärmerückgewinnung.

Mit V-WRG RONDO Plus realisieren Sie bedarfsbezogene Lösungen mit höchstem Komfort.

Sprechen Sie uns bitte auf Ihre Bedürfnisse an!

**VisionAIR**  
**Lüftungs- und Luftheiztechnik**  
**GmbH Deutschland**  
Markstr. 36-38  
73061 Ebersbach/Fils  
Tel. 0 71 63 – 92 91 93  
Fax 0 71 63 – 5 16 98  
info@visionair.eu  
www.visionair.eu

